

Bericht des Koordinators Bahnfahren 2012

Als erstes möchte ich bei allen Bedanken, die mich bei der Ausführung meines Amtes unterstütz haben. Das Jahr 2012 war auch wieder sehr erfolgreich, konnten doch Sportlerinnen und Sportler aus dem Radsport-Verband NRW, internationale nationale Erfolge erringen. Bei den Junioren erreichte Nils Schomber (Büttgen) bei der Europameisterschaft in der Einerverfolgung den 2. Platz, während sich Lucas Liß (Unna) im Omnium einen 3. Platz erreichte.

Fünf Deutsche Meister Titel wurde errungen durch: Nils Schomber (Büttgen) 300m Einerverfolgung, im Madison die Mannschaft Schomber/Pollit (Büttgen/Köln), Alina Lange (Köln) gewann in der weiblichen Jugend den Omniums Meister Titel, ebenso wie Robert Deike der diesen Titel in der Schülerklasse U15 gewann und zum Jahresende wurde auch Lucas Liß (Unna) Deutscher Omniums Meister bei der Elite.

Auch auf den anderen Medaillenrängen konnte man zufrieden sein, so wurden Sportler(inen) aus NRW sechs mal als zweite und drei mal als dritte zur Siegerehrung gerufen. Die vom Radsportverband NRW in Büttgen durchgeführte Winterbahmeisterschaft wird im In und Ausland immer beliebter. Ich würde mich freuen wenn sich in allen Klassen mehr Sportlerinnen und Sportler für den Bahnsport begeistern könnten.

Für 2013 sind wieder 23 Renntage in NRW angemeldet worden.

Die Erfolge auf der Bahn verdanken wir auch der Gute Arbeit der Trainer Markus Schellenberger, Robert Pawlowsky und Wolfgang Oswald, bei denen ich mich im nahmen aller recht herzlich bedanke. Mein Dank geht an Veranstalter, WA Mitgliedern, den Eltern und Betreuern, sowie meinen Kollegen im Vorstand für die gute zusammen Arbeit.

Udo Rees

Velbert, im Februar 2013